

Neu.
Bewegend.
Bunt.



2 0 2 4 BADEN-
WÜRTTEMBERGISCHER
PUBLIKUMS
FILMPREIS

INFORMATIONEN

Die Filmschau Baden-Württemberg
Baden-Württembergischer Filmpreis
4. bis 8. Dezember 2024



DER BADEN- WÜRTTEMBERGISCHE PUBLIKUMSFILMPREIS



IN DER KATEGORIE KURZFILM

Zum regulären Filmprogramm des Kinomobils Baden-Württemberg können die Kommunen bis einschließlich 17. November 2024 Austragungsort des Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreises 2024 sein.

Die Kommunen, die sich für die Kurzfilmrolle entscheiden und damit Teil der Jury des Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreises 2024 sind, erhalten vom Veranstalter Filmbüro Baden-Württemberg folgende Daten zur Bewerbung des Wettbewerbs:

- Logo ‚Baden-Württembergischer Publikumsfilmpreis 2024‘ zu Veröffentlichung und Abdruck in Ihren Medien.
- Digitales Plakat zur Bewerbung der Veranstaltung. Daten zum Selbstausdrucken.
- Auf Anfrage können wir Ihnen gedruckte Plakate in den Formaten A1 und A0 (jeweils maximal 3) zusenden, wenn die Buchung mindestens 4 Wochen vor der Veranstaltung verbindlich ist.
- Stimmzettel werden über die Vorführerinnen und Vorführer des Kinomobils an das Publikum vor der Vorstellung ausgeteilt und im Anschluss für die Auswertung wieder eingesammelt.
- Presseheft mit Informationen zu den Filmen, den Filmemacherinnen und Filmemachern sowie zur 30. Landesfilmschau Baden-Württemberg.
- Auf Wunsch können wir auch eine oder mehrere Regisseurinnen und Regisseure anfragen, ob diese am Abend vor Ort sein und Fragen des Publikums beantworten möchten. Sollten hier Kosten für Anfahrt oder Übernachtung entstehen, müssen diese leider von der Kommune getragen werden, da wir bedauerlicherweise in diesem Jahr noch kein Sponsoring für den Wettbewerb haben.
- Für zwei Vertreterinnen und/oder Vertreter aus Ihrer Kommune reservieren wir zwei Tickets für die Eröffnung (4. Dezember 2024) und die Preisverleihung (8. Dezember 2024) der diesjährigen 30. Filmschau Baden-Württemberg. Bitte teilen Sie uns die Namen bis spätestens 18. November 2024 mit.

Die Buchung der Filmvorstellung mit den Wettbewerbsfilmen / Baden-Württembergischer Publikumspreis läuft wie gewohnt nur direkt über das Kinomobil.



WERBUNG UND PRESSE

ZUSAMMENARBEIT IM RAHMEN DES BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN PUBLIKUMSFILMPREISES



Wir möchten den Wettbewerb und die Kommunen, die Austragungsort und Jury sind, von unserer Seite mit folgenden Aktionen bewerben:

- Den ersten Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreis werden wir in unserer Pressearbeit begleiten. Veranstaltungsort und -zeit werden wir über unsere Kontakte veröffentlichen.
- Wir werden auf unseren Social-Media-Kanälen auf die Veranstaltung in Ihrer Kommune hinweisen und bis zum Veranstaltungstermin begleiten.
- Für die Bewerbung der Veranstaltung können Sie uns gerne Bilder und Informationen zu Ihrer Kommune zusenden, die wir in unsere Kommunikation integrieren.
- Eine Abstimmung mit Ihrem Stadtmarketing / Öffentlichkeitsarbeit würde die Kommunikation bereichern, daher würden wir uns über einen Kontakt zu den verantwortlichen Personen sehr freuen.
- Auf unserer Internetseite www.filmschaubw.de werden wir die Spielorte mit Spielzeiten listen und gerne mit Ihren Plattformen verlinken.
- Im Vorfeld werden wir speziell die lokale Presse, soweit möglich, über Ihre Teilnahme als Austragungsort für den Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreis 2024 informieren.
- Gerne teilen wir Ihnen den Gewinnerfilm in Ihrer Kommune mit. Auf Wunsch haben Sie die Möglichkeit, exklusiv und vor unserer Veröffentlichung Ihren Gewinnerfilm bekannt zu geben.

**Wer gewinnt den 1. Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreis?
Ganz Baden-Württemberg kann abstimmen!**

Wir freuen uns, wenn auch Ihre Gemeinde zum Austragungsort wird.

Mit den besten Grüßen aus Stuttgart

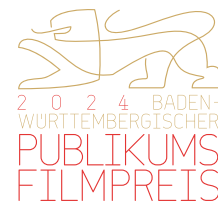
FILMBÜRO BADEN-WÜRTTEMBERG

Oliver Mahn

- 1. Vorstand – Festivalleiter - Programmleitung -

FILMPROGRAMM

DIE FÜR DEN PUBLIKUMSFILMPREIS
NOMINIERTEN KURZFILME:



NUR WIR ZWEI

2023 / 20 Min. / DCP / Deutsch, Russisch – Olga Alexandra Müller

Die zehnjährige Zoya lebt erst seit ein paar Jahren mit ihrer Mutter in Deutschland. Sie liebt es zu kochen. Unterstützt wird sie dabei von ihrer Plüschmaus Mischka, die mit der Stimme des Großvaters zu ihr spricht. Ihre Mutter Ilana arbeitet als Krankenschwester, doch ihre wahre Passion ist Basketball. Auch Zoya trainiert in der Kindermannschaft ihrer Mutter, aber hat ständig das Gefühl, nicht gut genug zu sein, egal, wie hart sie trainiert. Als Ilana Zoya bei einem Spiel wieder als Erste vom Feld nimmt, beschließt Zoya, gemeinsam mit Mischka abzuhausen. Glücklicherweise kann Ilana ihre Tochter finden und begreift, worum es Zoya wirklich geht – einfach Zeit mit ihrer Mama zu verbringen.

Olga Alexandra Müller wurde 1987 in Omsk (Russland) geboren. Im Alter von sechs Jahren wanderte sie mit ihrer Familie nach Deutschland aus. Während ihres Magisterstudiums, bei dem sie sich auf Filmwissenschaften spezialisierte, sammelte sie Set-Erfahrungen bei studentischen Produktionen. Nach ihrem Abschluss an der LMU München arbeitete sie sich zur Regieassistentin hoch und sammelte wertvolle Erfahrungen an Sets unterschiedlicher Größe. Im Jahr 2023 schloss sie ihr Studium an der Filmakademie Baden-Württemberg mit einem Diplom in Szenischer Regie ab. ‚Nur wir zwei‘ ist ihr Diplomfilm.



ICH BIN DER ARCHITEKT MEINES LEBENS

2024 / 30 Min. / DCP / Deutsch – Ares Ceylan

Aaron, ein aufstrebender Life-Coach, scheint zu wissen, wie man ein eigenverantwortliches Leben führt. Als er jedoch mitten in einem Seminar von einem schwachen Erdbeben überrascht wird, offenbaren sich Risse in seiner selbstbewussten Fassade, Beklemmung macht sich breit und er ist sich zunehmend sicher: Hier stimmt was nicht. Als er auf Menschen trifft, die hinter den Erschütterungen eine Verschwörung vermuten, findet er Bestätigung und Gleichgesinnte. Aber je lauter diese Gemeinschaft wird, desto mehr verstärkt sich der Konflikt mit seiner Schwester, da diese die zunehmende Radikalisierung ihres Bruders und seiner Anhängerschaft nicht tolerieren kann. Aaron muss sich für eine Seite entscheiden.

Ares Ceylan, 1989 in Basel geboren und aufgewachsen, absolvierte sein Bachelorstudium in Publizistik- und Filmwissenschaften an der Universität Zürich. Er arbeitete fünf Jahre in einer Zürcher Filmproduktionsfirma, bevor er ein Regiestudium an der Filmakademie Baden-Württemberg begann, das er 2023 erfolgreich mit einem Musical-Kurzfilm abschloss. Seine zahlreichen Kurzfilme wurden auf internationalen Festivals gezeigt und mit diversen Auszeichnungen honoriert. 2020 erhielt er für seinen ersten Langfilmstoff den Treatment Award des Schweizer Fernsehens. Ares Ceylan ist als freischaffender Regisseur und Drehbuchautor in Deutschland und in der Schweiz tätig.



DAS IST KEINE FIGUR, DAS IST VERRAT

2024 / 13 Min. / DCP / Deutsch – Romina Küper

Die 58-jährige Friseurin Melanie fährt ihren Sohn Stefan, einen Jungautoren, zur ersten Lesung seines autobiografischen Debütromans ‚Der Salon‘ zum Literaturhaus Stuttgart. Während der Fahrt setzt sich Stefan mit Aufstiegsnarrativen, seinem Verhältnis zur Mutter und seiner Klassenscham auseinander. Melanie wird zunehmend unbehaglich und sie fragt sich: Wer ist ihr Sohn, der so geschwollen daherredet? Wie soll sie sich in einem Umfeld behaupten, das ihr völlig fremd ist? Die Situation zwischen den beiden eskaliert im Literaturhaus. Der Film erzählt von distanzierter Liebe und doppelter Scham – der Scham über die eigene Herkunft und der Scham über die Abgrenzung von der eigenen Herkunft.

Romina Küper (*1992) wuchs im Ruhrgebiet und im Münsterland auf. Noch während ihres Studiums der Philosophie, Theaterwissenschaft und Komparatistik (RUB Bochum, FU und UDK Berlin) begann sie eine Karriere als Schauspielerin und wirkte in mehr als 30 Produktion mit. Seit 2021 studiert sie Szenische Regie an der Filmakademie Baden-Württemberg. 2022 drehte sie den Kurzspielfilm ‚Fragmente einer jungen Frau‘, 2023 den Kurzspielfilm ‚Püppi‘.

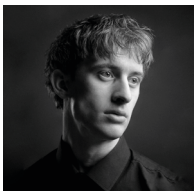


DEUTSCHE SPRACHE, SCHWERE SPRACHE

2024 / 10 Min. / DCP / Deutsch – Sejad Ademaj

Theo ist Leadsänger einer Nazi-Band, kann jedoch nach einem schweren Unfall nur noch Arabisch sprechen. Um auf dem wichtigsten Konzert seines Lebens auf Deutsch singen zu können, zwingt er den fahrerflüchtigen Unfallverursacher und behandelnden Arzt Mahmoud dazu, ihm die Sprache „wieder“ beizubringen.

Sejad Ademaj wurde 1991 in Montenegro geboren. Nach dem Abitur absolvierte er eine Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann. 2020 schloss er sein Bachelorstudium in Mediengestaltung und Produktion an der Hochschule Offenburg ab. Derzeit studiert er an der Filmakademie Baden-Württemberg.



AUSGELIEFERT

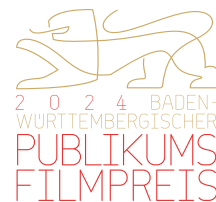
2023 / 10 Min. / DCP / Deutsch – Mauriz Thabo Röckle

Allein sitzt Schempp an seinem Maltisch und bepinselt das Zuhause seines einzigen Freundes: den Blumentopf eines Pflanzensprosslings. Doch der Hobby-maler ist nervös, denn er erwartet ein Paket. Es ist aber nicht die Lieferung, die den mittlerweile Arbeitslosen beschäftigt, sondern der Lieferant. Schempp war einst selbst Postbote, ist den Job nun aber los und hat sich fest vorgenommen, heute seinen Nachfolger, den effizienten Postroboter ARD zu konfrontieren. Dieser lässt sich jedoch nicht alles gefallen. Verletzende Worte und Misshandlungen hat er satt – und das lässt er Schempp auch spüren. Nach einem beidseitigen Aufbrodeln der Gefühle wird klar: Die zwei verbindet mehr als nur das Ausliefern von Paketen.

Mauriz Thabo Röckle wurde 2002 in Stuttgart geboren. Während seiner Schulzeit entwickelte er eine Liebe zum Theater und für das Geschichtenerzählen, später auch für den Film. Seit 2021 studiert er Audiovisuelle Medien an der Hochschule der Medien in Stuttgart. Im Rahmen seines Studiums – und auch außerhalb der Hochschule – hat Mauriz Thabo Röckle einige Filme produziert, mit denen er auf komödiantische Art ernstere Themen beleuchten will.

KONTAKT

NOCH FRAGEN?
MELDEN SIE SICH BEI UNS!



Für Fragen und Informationen rund um den Baden-Württembergischen Publikumsfilmpreis sowie für Rückfragen zu den Themen Pressearbeit, Social-Media und Wettbewerbsprogramm stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Erreichen können Sie uns wie folgt:

Filmbüro Baden-Württemberg e.V.
Friedrichstraße 37
70174 Stuttgart

Telefon: 0711 / 22 10 67
Fax : 0711 / 22 10 69
E-Mail: Mahn@filmbuerobw.de

Presse: Hans-Peter Jahn / jahn@filmbuerobw.de
Social-Media: Paula Vogel / socialmedia@filmbuerobw.de
Programm: Raphaela Deininger / deininger@filmbuerobw.de

www.filmbuerobw.de
www.filmschaubw.de
www.jugendfilmpreis.de

www.indisches-filmfestival.de

Neu. Bewegend. Bunt.

Filmschau Baden-Württemberg
Baden-Württembergischer
Filmpreis

